

MidTerm

Die den REA-Aktivitätsdiagrammen zugrunde liegende Modellierungssprache ist UML

- Richtig

Im REA-Aktivitätsdiagramm werden Ressourcen, Agenten und Erzeugnisse mittels Stereotype gekennzeichnet

- Falsch

Im REA-Aktivitätsdiagramm werden die Informationsobjekte für die Ressourcen anhand von abgerundeten Rechtecken dargestellt

- Falsch

Im Management-Aktivitätsdiagramm werden die mit Managementprozessen verbundenen Aktivitäten und Informationsflüsse dargestellt

- Richtig

Die Produktionseinheit eines Unternehmens ist ein Beispiel für einen internen Agenten

- Richtig

In den REA-Buchungsdiagrammen werden die Haben-Buchungen mit negativen Werten erfasst

- Falsch

In den REA-Buchungsdiagrammen wird die Wertgleichheitsbedingung nicht berücksichtigt

- Falsch

In the REA-based ALE accounting model stereotypes for debit events and decrement events are used

- Falsch

Bei den Haben-Buchungen von Geschäftsfällen handelt es sich um Debit Events

- Falsch

Beim Kauf von Handelswaren auf Ziel handelt es sich um einen Aktivtausch

- Falsch

Der auf dem Zachman-Framework aufbauende Business & Management-semantische Integrationsrahmen beinhaltet eine Business & Management-, Informationssystem- und IT-Ebene

- Richtig

Die Rückzahlung eines Kredits durch Barerlag reduziert die Bilanzsumme

- Richtig

Ein Eigenkapitaltausch entsteht, wenn eine Rücklage gebildet wird

- Richtig

Bei gleichzeitiger Zu- und Abnahme des Vermögens handelt es sich um einen Passivtausch

- Falsch

Beim Enterprise Control System Integration (ECSI) Standard geht es um die Schnittstelle zwischen dem Unternehmensführungssystem (Control System) und dem Produktionsleitsystem (Enterprise System)

- Falsch

Der auf dem Zachman-Framework aufbauende Business & Management-semantische Integrationsrahmen beinhaltet eine Business & Management-, Informationssystem- und IT-Ebene

- Richtig

In der Java EE 3-Schicht-Architektur wird zwischen User Interface, Business Logic und Data Layer unterschieden

- Richtig

Dunn/Cherrington/Hollander definierten ein Enterprise Information System (EIS) als ein REA-basiertes Accounting Information System (AIS)

- Richtig

Beim Absatzprozess eines Produktionsunternehmens fließt das im Unternehmen erzeugte Produkt zum Käufer

- Richtig

Bei der REA-basierten Geschäftsprozessmodellierung wird die ökonomische Logik anhand von Ressourcen-Flüssen zwischen den beteiligten Agenten umgesetzt

- Richtig

Bei der Aufnahme eines Kredits handelt es sich um eine Bilanzverlängerung

- Richtig

Bei der Beschaffungsaktivität fließt Geld vom Unternehmen an den Kapitalmarkt

- Falsch

Das ALE-Modell besagt, dass sich durch die Veränderung der passivseitigen Assets und der aktivseitigen Liabilities sowie Equity 9 Buchungskategorien ergeben

- Falsch

Das Konto "Umsatzerlöse" ist ein Erfolgskonto

- Richtig

Erfolgskonten werden in der Bilanz ausgewiesen

- Falsch

Bei der Erfolgsplanung steht die Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Mittelpunkt

- Falsch

Die unternehmerische Wertschöpfungskette von Produktionsunternehmen umfasst nur Beschaffungs-, Absatz- und Finanzierungsaktivitäten

- Falsch

Im Arbeitsschritt "Kommissionierliste" werden die Materialkosten auf Work-In-Progress (WIP)-Konto gebucht

- Richtig

Nach Meldung "Rückmeldung Arbeitsgang" wird der Saldo des Work-In-Progress (WIP)-Kontos auf das Konto "Fertige Erzeugnisse" umgebucht

- Falsch

Ziehen Sie die Buchstaben der nachfolgenden Geschäftsfälle (unter Vernachlässigung der Mehrwertsteuer) an die richtige Stelle in der Buchungsmatrix:

Ziehen Sie die Buchstaben der nachfolgenden Geschäftsfälle (unter Vernachlässigung der Mehrwertsteuer) an die richtige Stelle in der Buchungsmatrix:

- (a) Aufnahme eines Kredites
- (b) Dividendenausschüttung in bar
- (c) Verbuchung des noch nicht bezahlten Mietertrags für das aktuelle Monat
- (d) Umschuldung des CHF-Kredits in einen EUR-Kredit
- (e) Verbuchung des noch nicht bezahlten Mietaufwands für das aktuelle Monat
- (f) Kauf einer gebrauchten Produktionsanlage in bar
- (g) Rückzahlung des USD-Kredits

Buchungs-matrix		Haben		
		V-	S+	EK+
Soll	V+	(f)	(a)	(c)
	S-	(g)	(d)	
	EK-	(b)	(e)	

Geschäftsfall (ohne Berücksichtigung der Mehrwertsteuer)

Das Unternehmen verkauft eine Anlage im Wert von EUR 100.000 auf 30-Tage Ziel, d.h. die Bezahlung erfolgt in 30 Tagen. Tragen Sie in die nachfolgende Tabelle die Soll- und Haben-Einträge entsprechend der den Geschäftsfall kennzeichnenden Ressourcen-Flüsse zwischen den beteiligten Agenten ein.

	ALE-Kategorie	Fluss der Ressource	Wert	Von Agent	Zu Agent
Soll	A(+) ↴	Forderung ↴	EUR 100.000 ↴	Kunde ↴	Unternehmen ↴
	✓	✓	✓	✓	✓
Haben	A(-) ↴	Anlage ↴	EUR -100.000 ↴	Unternehmen ↴	Kunde ↴
	✓	✓	✓	✓	✓

Geschäftsfall (ohne Berücksichtigung der Mehrwertsteuer)

Das Unternehmen kauft eine Maschine im Wert von EUR 200.000 auf 30-Tage Ziel, d.h. die Bezahlung erfolgt in 30 Tagen. Tragen Sie in die nachfolgende Tabelle die Soll- und Haben-Erträge entsprechend den Geschäftsfall kennzeichnenden Ressourcen-Flüsse zwischen den beteiligten Agenten ein.

Geschäftsprozess: REA-basierte Spezifikation der dualen Ressourcen-Flüsse

	ALE-Kategorie	Fluss der Ressource	Wert	Von Agent	Zu Agent
Soll	A(+) ↕ ✓	Anlage ↕ ✓	EUR 200.000 ↕ ✓	Lieferant ↕ ✓	Unternehmen ↕ ✓
Haben	L(+) ↕ ✓	Verbindlichkeit ↕ ✓	EUR 200.000 ↕ ✗	Unternehmen ↕ ✓	Lieferant ↕ ✓

• Hier gehört EUR -200.000

MC-Tests zu Literaturstudien

The Work In Progress looping can be explained by a 2-step approach, where in the first step the materials consumed in the production process and in the second step the used capacity resources are collected

- Falsch

The integrated Enterprise System (iES) integrates three perspectives, i.e. the user view, the accounting view and the vendor view

- Falsch

In the Invoice Sales Order activity in Dynamics 365 for Operations receivables are incremented and finished goods are decremented

- Richtig

Commissioning materials is an activity in Dynamics 365 for Operations that supports the sales business process

- Falsch

The T-Account representation has the advantage of promoting the REA semantic understanding

- Falsch

The voucher types in the REA-Data diagrams provide the link between the REA infrastructure and the business process support infrastructure

- Falsch

A suffix attached to an account number indicates the financial dimension which allows additional analyses in the management accounting domain

- Richtig

The REA-based semantic modeling of accounting phenomena was introduced by McCartney

- Falsch

In REA-Double entry diagrams stereotypes for increment and decrement events are used

- Falsch

The tabular format in Dynamics 365 contains more information compared to the traditional T-Account representation

- Richtig

REA-Activity diagrams are used for the conceptual modeling of business processes in the user view

- Richtig

The German translation of vendor invoice is "Eingangsrechnung (ER)"

- Richtig

REA-Double entry diagrams are used for the conceptual modeling of business processes in the accounting view

- Richtig

The chart of accounts (Austrian uniform scheme) is ALE accounting compliant as it contains accounts for assets, liabilities and equity

- Richtig

The 'constructive' aspect of constructive alignment refers to the idea that students construct meaning through relevant learning activities

- Richtig

Most ERP software preserves the use of debits, credits and accounts to satisfy accounting information needs

- Richtig

Economic resources and economic events are linked via a control relationship

- Falsch

Whether an account is increased by a credit is independent of the type of the account

- Falsch

The REA accounting model is capable to recognize value flows without resource flows

- Falsch

The duality relationship in the REA accounting model requires that increment and decrement events have the same value

- Falsch

In the REA accounting model stereotypes for increment event and decrement event are used

- Richtig

The REA accounting model has no deficiencies with respect to the traditional ALE accounting logic

- Falsch

Equity is in the REA-based ALE accounting model a claim that the enterprise has against the owner

- Falsch

A Role stereotyped class applies to its instances contingently

- Richtig

Only leaves from the UFO taxonomy tree can be used in the OntoUML language

- Richtig

OntoREA accounting model: Assets are defined by an intrinsic property, i.e. by having a positive value

- Richtig

The UML language incorporates modal logic

- Falsch

Guizzardi based the definition of UFO upon Gruber's definition of ontology

- Falsch

The REA Accounting Model contains a reification of the duality relationship

- Richtig

The Unified Foundational Ontology covers endurants, i.e. temporal occurrences and perdurants, i.e. time existing entities with identity

- Falsch

OntoREA accounting model: The rigid backbone consists of three Kind types, i.e. Economic Resource, Economic Event and Economic Agent

- Richtig

Claims in the OntoREA accounting model are defined as temporal imbalances between debit and credit events

- Falsch

The value constraint from ALE accounting requires that for each debit event there must be a corresponding credit event

- Falsch

The picking list is a voucher type related to the procurement process

- Falsch

Bilanzkonten werden in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen

- Falsch

Revenue and expense accounts are used for recording the changes in the equity resource

- Richtig

In standard costing budgeted input quantities and actual input prices (rates) are used for calculating the costs

- Falsch

There is only one chart of accounts that has to be used in all countries

- Falsch

The balanced duality expresses in the REA-based ALE accounting model that debit and credit events are of equal value

- Richtig

A necessary condition of UFO Endurants is that they exist in the physical world

- Falsch

OntoREA accounting model: A debit event has a formal outflow relationship with respect to the economic resource

- Falsch

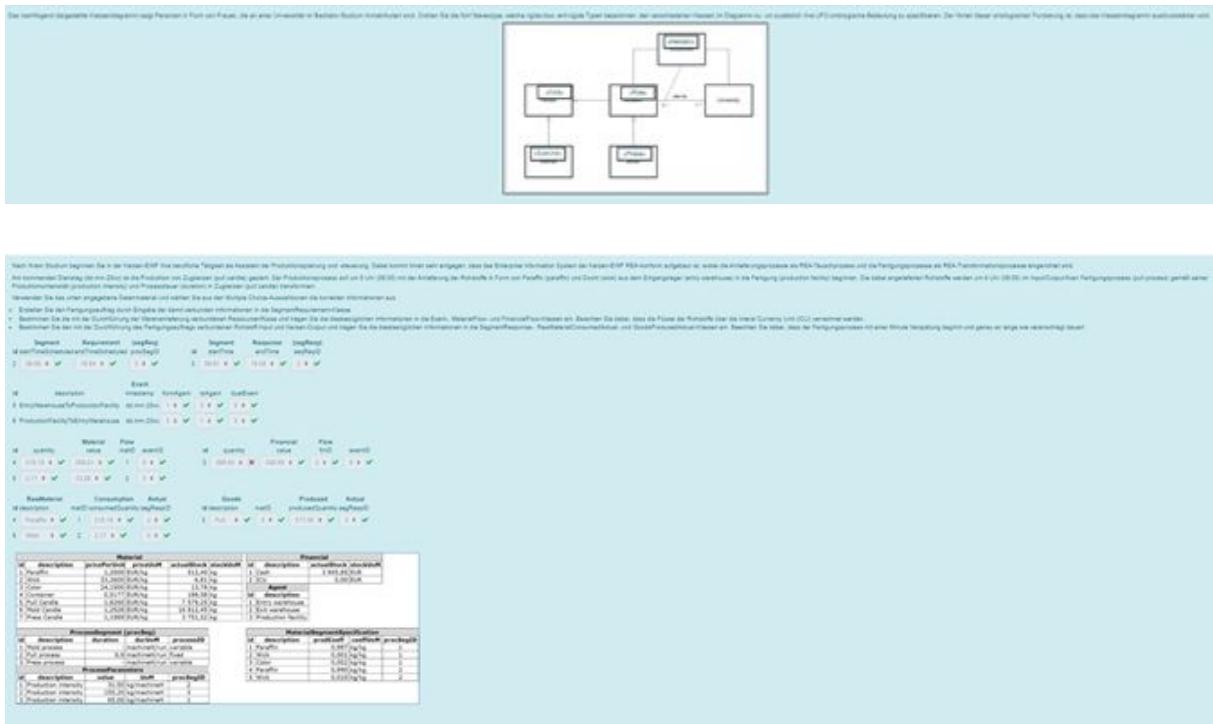
A NonSortal Universal in UFO is able to carry identity

- Falsch

OntoREA accounting model: The rigid backbone consists of three Kind types, i.e. Economic Resource, Economic Event and Economic Agent

- Richtig

EndTerm



In ERP-Control besteht der Produktionsprozess aus der Anlieferung der Materialien vom Eingangslager in die Fertigung, der Durchführung der Fertigung und der Auslieferung der erstellten Produkte in das Ausgangslager

- Richtig

In ERP-Control wird die Doktrin "IT follows Business and Management" umgesetzt

- Richtig

Die ganzheitliche Business & Management-semantische Designmethode von ERP-Control umfasst drei Perspektiven, u.z. die User-Perspektive, die Client-Perspektive und die Programmierer-Perspektive

- ### • Falsch

Der Enterprise Service Architecture (SOA™) stack von Dynamics 365 besteht aus den fünf Komponenten, u.z. User interface, Process orchestration, Enterprise services, Business objects und Persistence.

- ### • Falsch